

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

14. Jahrgang

31. Juli 2020

Nummer 31

Kita Erfinderkinder: Von der Raupe zum Schmetterling

Jedes Jahr im Juni sammeln die Kinder der KiTa Erfinderkinder mit Erzieherin Andrea Schmetterlingsraupen ein und setzen sie zum Beobachten in ein großes Terrarium. Auch dieses Jahr war es wieder so weit. Anfang Juni zogen die kleinen, schwarzen Raupen bei uns ein. Die Raupen des „Tagpfauenauge“ ernähren sich vorwiegend von Brennnesseln. Liebevoll richteten die Kinder gemeinsam mit Andrea entsprechend das Terrarium her und sammelten nun fleißig jeden Tag Brennnesseln. Die Raupen fraßen diese täglich komplett auf. So beobachteten die Kinder für fast zwei Wochen das große Fressen und konnten dabei zusehen, wie sich die Raupen immer mehr veränderten, größer und dicker waren sie nun.



Dann wurden sie von einem Tag auf den anderen sehr müde und träge. Sie hingen sich nach und nach kopfüber an einen Ast oder den Deckel des Terrariums und fingen an, sich einzuspinnen. Verpuppen nennt man das, ein ganz schön schweres Wort.

Dieser Prozess dauerte manchmal nur wenige Stunden. Vor dem Mittagessen hing noch eine Raupe da und nach der Mittagsruhe entdeckten sie auf einmal einen Kokon an der gleichen Stelle. Den Kopf warfen die Raupen einfach ab. Dieser Prozess versetzt die Kinder immer wieder in Staunen. Dann hieß es Warten, und Warten und Warten.

(-> Seite 2)

Aus dem Technischen Museum berichtet: Sonderausstellung „Johann Gottfried Schöne – 165 Jahre Erste mechanische Band- und Gurtweberei Sachsens“

Seit Mitte Mai und noch bis November können Besucher im Technischen Museum der Bandweberei die Sonderausstellung zum Thema „Johann Gottfried Schöne – 165 Jahre Erste mechanische Band- und Gurtweberei Sachsens“ erleben. In der umfangreichen Sonderausstellung werden unter anderem Urkunden, Medaillen und Patente der Firma Johann Gottfried Schöne ausgestellt.



Ehefrau Johanne
Juliane Schöne
(genannt Schönin) mit
Haubenband

Die Firma Johann Gottfried Schöne gilt als eine der innovativsten Bandwebereien in Großröhrsdorf. Viele Entwicklungen und Patente gehen auf den Erfindungsreichtum des Firmengründers Johann Gottfried Schöne (1801-1882) und seiner Frau Johanne Juliane Schöne, geb. Schurig, zurück.

Bereits 1827 konnte Schöne die erste Neuentwicklung, das sogenannte Drahtband, welches hauptsächlich als Haubenband verwendet wurde, vorstellen. Es brachte den ersten großen Erfolg, da es überall, sogar bei Hofe, getragen wurde.

Ab 1835 stellte er sogenannte Kautschukbänder aus Baumwolle und Seide her und beantragte ein Patent auf diesen Artikel. Dafür wurde ihm 1837 vom König von Sachsen die kleine silberne Medaille verliehen.

Viele Erfindungen, Patente und Auszeichnungen folgten. So erhielt er 1842 auf der Allgemeinen Deutschen Industrieausstellung in Mainz für seine Bestrebungen auf dem Gebiet der Bandfabrikation die Große Medaille.

Im Jahre 1850 entwickelte er ein Verfahren zur Herstellung von baumwollenem Glanzzwirn, für welches er ein Patent und das Privileg zur Herstellung dieses Produktes erhielt. Dafür wurde ihm im selben Jahr zur Industrieausstellung in Leipzig eine silberne Medaille von Friedrich August König von Sachsen verliehen.

(-> Seite 3)



Urkunde zur Industrieausstellung Leipzig, 1850

Öffnungszeiten Massenei-Bad: täglich von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Schließzeit Außenstelle Bretinig

Die Außenstelle im Ortsteil Bretinig ist vom 27.07.2020 bis zum 14.08.2020 geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

01.08.	9 - 11 Uhr	Frau Dr. Schneider	035952-34114
02.08.	9 - 11 Uhr	Weststraße 3, OT Bretinig, Großröhrsdorf	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft

von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

31.07.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
01.08.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
02.08.	Elefanten Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
03.08.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Straße 3	035955-45268
04.08.	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Straße 6	035201-70011
05.08.	Heide-Apo.	Radeberg, Schiller-Straße 95a	03528-442770
06.08.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

31.07. - 07.08. Herr DVM Jakob, Radeberg,
 Tel.: 03528/447457 oder 0171/8147753

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Von der Raupe zum Schmetterling

(Fortsetzung von Seite 1) Die Kinder waren ganz ungeduldig, schauten jeden Tag aufs Neue in den Glaskasten, doch nix tat sich. Die Raupen schliefen tief und fest.



Übergang der Raupen in das Puppenstadium

Nach fast zwei Wochen, an einem Montagmorgen, war es endlich soweit. Die Kinder erwarteten nach dem Wochenende eine herrlich schöne Überraschung. Im Terrarium flatterte es um die Wette. Alle Schmetterlinge waren geschlüpft, fast 20 an der Zahl! Lauter schöne Tagpfauenaugen schlugen kräftig mit den Flügeln, um sie zu trocknen.



Aus der Puppe wurde ein prächtiger Tagpfauenauge.

Die Freude der Kinder war groß und sogleich wurde das Heim der Schmetterlinge nach draußen geschleppt und mit dem Lied „Schmetterling, komm flieg geschwind!“ wurden die wunderschönen Falter in die Freiheit der Kleinröhrsdorfer Blumenwiesen entlassen.

Fast wehmütig, aber mächtig stolz schauten die Schmetterling-Mamas und Schmetterling-Papas ihrer Aufzucht hinterher.

Das Team der KiTa Erfinderkinder

Sonderausstellung „Johann Gottfried Schöne ...“

(Fortsetzung von Seite 1) Weitere Auszeichnungen folgten, z.B. zur Ausstellung Deutscher Industrie- und Gewerbs-Erzeugnisse 1854 in München. Seit etwa 1860 wurde sich vermehrt der Fertigung von schweren und dickeren Gurten gewidmet und neue Webtechniken entwickelt. So wurde Schöne im Januar 1862 ein Erfindungspatent auf einen verbesserten mechanischen Webstuhl erteilt. Durch die Anwendung dieser Erfindung war es Johann Gottfried Schöne möglich, die Zahl seiner hergestellten Artikel zu vermehren und diese zu verbessern. Hauptartikel wurden die auf den Jacquard- und Schaffmaschinenwebstühlen hergestellten schweren Gurträger, die in buntesten Farbzusammenstellungen angefertigt wurden.

Quelle: Firmenchronik J.G. Schöne



Verschiedene Medaillen

Diese originalen Urkunden, Medaillen und Patente können nun in der Sonderausstellung des Technischen Museums bestaunt werden. Weiterhin sind zahlreiche historische sowie aktuelle Fotos der Webstühle und Fabrikteile zu sehen. Außerdem werden hergestellte Erzeugnisse wie Treibriemen, Binden, Bandvielfachkabel oder sogar eine Wintersportkollektion gezeigt.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat: 14.00 – 17.00 Uhr



Technisches Museum
der Bandweberei
Schulstraße 2
01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952-48247
www.bandwebmuseum.de
info@bandwebmuseum.de

Alles zum Thema „Großröhrsdorf und die Bandweberei“ erfahren Sie im gleichnamigen Buch, welches an der Rathausinformation sowie im Technischen Museum zu einem Preis von 20,00 € erhältlich ist. Auf 250 Seiten werden die 26 wichtigsten Bandfabriken Großröhrsdorfs umfangreich vorgestellt.

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 11. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 30. Juni 2020

- **Beschluss StR 057-11./20**
Wahl zur Besetzung der Stelle Amtsleiter Hauptverwaltung
- **Beschluss StR 058-11./20**
Annahme und Verwendung von Spenden
- **Beschluss StR 059-11./20**
Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr. 139/1991 vom 10.10.1991
- **Beschluss StR 060-11./20**
Abänderung des Stadtratsbeschlusses Nr. 049-10./20
- **Beschluss StR 061-11./20**
Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen in den Ortsteilen Bretinig und Hauswalde
- **Beschluss StR 062-11./20**
Vergabe Trägervertrag Kindertagesstätten Bretinig und Hauswalde
- **Beschluss StR 063-11./20**
Pachtvertrag mit dem AWO Kreisverband Lausitz e.V., Thomas-Müntzer-Straße 26, 02977 Hoyerswerda zum Neubau der Kindertagesstätte Bummiland
- **Beschluss StR 064-11./20**
Finanzierungsvereinbarung zum Neubau der Kindertagesstätte Bummiland mit dem AWO Kreisverband Lausitz e.V. Thomas-Müntzer-Str. 26, 02977 Hoyerswerda
- **Beschluss StR 065-11./20**
Übertragung von Aufgaben auf den Bürgermeister
- **Beschluss StR 066-11./20**
Übertragung von Aufgaben auf den Bürgermeister
- **Beschluss StR 067-11./20**
Vergabe einer Bauleistung für Trockenbauarbeiten - Akustikdecke - zum Bauvorhaben Sanierung Turnhalle Praßerschule, Lutherstraße 21 in 01900 Großröhrsdorf
- **Beschluss StR 068-11./20**
Änderung des Bebauungsplanes „Ortserweiterung Kleinröhrsdorf“ im vereinfachten Verfahren nach §13 Baugesetzbuch
- **Beschluss StR 069-11./20**
Aufstellung eines Bebauungsplanes nach § 9 BauGB für den Neubau einer 2-Feld-Sporthalle, Am Festplatz Großröhrsdorf
- **Beschluss StR 070-11./20**
Billigung- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf B-Plan Wohnbebauung „Lichtenberger Straße“
- **Beschluss StR 071-11./20**
2. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord 2“ Großröhrsdorf im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB
- **Beschluss StR 072-11./20**
Änderung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Siedlung Westteil“
- **Beschluss StR 073-11./20**
Aufstellung einer Veränderungssperre für einen Teilbereich des Bebauungsplanes „Siedlung Westteil“

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

**Beteiligung der Öffentlichkeit
(gemäß § 3 Abs. 2 BauGB)**

zum Bebauungsplan Wohnbebauung „Lichtenberger Straße“

Der Stadtrat der Stadt Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 30.06.2020 den Entwurf des Bebauungsplans Wohnbebauung „Lichtenberger Straße“ in der Fassung, vom 17.6.2020 bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und Begründung mit Beschluss Nr. StR 070-11./20 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Der Entwurf des Bebauungsplans Wohnbebauung „Lichtenberger Straße“ bestehend aus Planzeichnung, (→)

Öffentliche Bekanntmachungen

den textlichen Festsetzungen und Begründung, Bearbeitungsstand: 17.6.2020 liegt für die Dauer von 4 Wochen öffentlich aus, und zwar

vom 10. August 2020 bis einschließlich 8. September 2020

zu den Zeiten

Montag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf.

Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich und zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, abzugeben in der Bauverwaltung, vorgebracht werden.

Gem. §4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplan nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag gem. §47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Schneider
 Bürgermeister

Stadtnachrichten

Aus der 11. Sitzung des Stadtrates berichtet

Zu seiner letzten regulären Sitzung vor der Sommerpause traf sich der Stadtrat am 30. Juni in der Festhalle am Sportplatz.

Der erste Tagesordnungspunkt beinhaltete die Wahl des neuen Hauptamtsleiters von Großröhrsdorf. Dem vorangegangen war ein längeres Auswahlverfahren. Nach zweimaligem Ausschreiben und Vorberaten der seit 01.09.2019 vakanten Stelle, erging am 30. Juni der Vorschlag an den Stadtrat, Herrn Veit Großmann zum Hauptamtsleiter zu bestimmen. Veit Großmann schaffte bereits im ersten offenen Wahlgang die nötige absolute Mehrheit. Die Stadträte beglückwünschten den neuen Hauptamtsleiter und wünschten einen guten Start ins neue Amt am 1. August.

Im nachfolgenden Tagesordnungspunkt konnte der Stadtrat erfreulicherweise wieder die Annahme einer Spende beschließen. Die Firma F.W. Kunath GmbH unterstützt die Freiwillige Feuerwehr von Bretnig-Hauswalde mit 1.000 € unter anderem für die Kameradschaftspflege. Ein herzliches Dankeschön an die Spender.

Anschließend stimmte der Stadtrat mehrheitlich der Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr. 139/1991 vom Oktober 1991 zu. Dieser regelte die Miet- bzw. Pachthöhe für Garagen auf kommunalen Grund und Boden. Ab dem 01.01.2021 werden die Preise für die bestehenden Garagenmiet- und -pachtverträge angepasst. Die alten Preise bestanden seit dem Jahr 1991. Die neuen Werte liegen immer noch unter vergleichbaren Preisen anderer Anbieter.

Die landwirtschaftlichen Flächen der Ortsteile Bretnig und Hauswalde sind seit 1993 an die Lichtenberger Agrar GmbH & Co. KG sowie deren Tochterunternehmen, der Lichtenberger Weideland und Rinderzucht GmbH, verpachtet. Dieser Pachtvertrag läuft zum Ende des Jahres aus. Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung einstimmig, diesen Vertrag zu verlängern sowie eine Pachterhöhung.

Im nächsten Tagesordnungspunkt vergaben die Stadträte die Kinderbetreuung für die Einrichtungen in den Ortsteilen Bretnig und Hauswalde, unter Beachtung der Beschlussfassung des Ortschaftsrates, an die Stiftung Pro Gemeinnützige gGmbH aus Berlin. Bereits im Februar stimmte der Stadtrat der Ausschreibung für einen neuen Betreiber für die Kindertageseinrichtung zu. Am 28.05. haben sich alle Träger in einer nicht öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bretnig-Hauswalde präsentiert.

Stadtnachrichten

Dem Ortschaftsrat stand ein Vorschlagsrecht zu, da der Trägerwechsel in erster Linie die Belange der Ortschaft betraf.

Des Weiteren stimmte der Stadtrat einstimmig dem Pachtvertrag mit dem AWO Kreisverband Lausitz e.V. (AWO) zu. Das zu verpachtende Grundstück befindet sich im städtischen Eigentum, soll aber künftig dem Neubau der Kita Bummiland dienen. Der Stadtrat beschloss in dieser Angelegenheit ebenfalls den Abschluss einer Finanzierungsvereinbarung zum Neubau mit dem AWO. Zur Realisierung des Neubaus erfolgt eine gemeinsame Finanzierung durch die AWO, die Stadt Großröhrsdorf, das Land Sachsen und den Landkreis Bautzen über Fördermittelzuwendungen.

Für die sitzungsfreie Zeit bis Ende August 2020 überträgt der Stadtrat an den Bürgermeister die Aufgabe, den Zuschlag für die Baumaßnahme 3. Bauabschnitt in der Lutherstraße zu erteilen. Die Erneuerung des Mischwasserkanals ist zwingend notwendig. Eine Verschiebung der Vergabe in den September würde eine Fertigstellung in diesem Jahr unmöglich machen. Der Straßenabschnitt liegt vor der Praßerschule und zieht die Umleitung des Schülerverkehrs mit sich. Eine längerfristige Umleitung soll somit vermieden werden.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt vergaben die Stadträte die Bauleistung für die Trockenbauarbeiten zur Ausführung der Akustik-Hallen-Decke in der Turnhalle der Praßerschule an die Firma AWAND Trockenbau aus Dresden. Die Bruttobausumme beträgt 30.801,72 €.

Auf der Tagesordnung stand ebenfalls die Beratung und Beschlussfassung zur Änderung des Bebauungsplanes „Ortserweiterung Kleinröhrsdorf“. Ein hier ausgewiesener Teilbereich soll von einem Mischgebiet in ein Wohngebiet geändert werden. Die ehemaligen Gewerberäume eines Friseurs und einer Bäckerei sollen künftig als Wohnräume genutzt werden. Der Stadtrat stimmte diesem Antrag einstimmig zu.

Die Stadt Großröhrsdorf beabsichtigt den Neubau einer Zwei-Feld-Sporthalle am Festplatz. Der geplante Standort der Sporthalle befindet sich derzeit im Außenbereich nach § 35 BauGB und fällt in den Bereich „sonstiges Vorhaben“. Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzung des Standortes ist deshalb ein Bebauungsverfahren erforderlich. Über die Aufstellung des geforderten Bebauungsplanes und den Standort der Zwei-Feld-Halle berieten die Stadträte und stimmten anschließend der Aufstellung einstimmig zu.

Bereits seit Mai letzten Jahres beriet der Technische Ausschuss von Großröhrsdorf über den Entwurf des Bebauungsplanes Wohnbebauung „Lichtenberger Straße“. Nach erfolgter Absprache mit dem Investor Elbe-Bau Dresden GmbH, dem zuständigen Planungsbüro und Generalplaner aus Dresden wurde ein Entwurf erarbeitet. Mehrfach wurde der Entwurf im Technischen Ausschuss beraten und hinsichtlich der Forderungen der Stadt überarbeitet. In seiner letzten Sitzung billigte der Stadtrat den Entwurf zum Bebauungsplan und bestimmte die öffentliche Auslage.

Ferner beschloss der Stadtrat die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord 2“ Großröhrsdorf. Grund der Änderung ist die gegenüber liegende Betriebserweiterung der Firma Southwall Europe GmbH im Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nord 1“.

Die letzten beiden Tagesordnungspunkte der Sitzung hatten das Thema „Siedlung Westteil“ zum Inhalt. Der Stadtrat beschloss die Änderung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Siedlung Westteil“. Um die Planung für das Bebauungsgebiet abzusichern, beschloss der Stadtrat im nachfolgenden Tagesordnungspunkt die Aufstellung einer Satzung über die Veränderungssperre der genannten Flurstücke. In dem betroffenen Gebiet dürfen somit keine Vorhaben realisiert werden, die der beabsichtigten Planung zuwider laufen würden.

Wohnungsangebote

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft macht folgenden Vermietungsangebote aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Rathausstraße 12a	4-Raum-Wohnung, ca. 70,17 m ² WFL im 3. OG re Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, 2 Ki-Zimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil 5,80 €/m ² WFL KM + NK
Rathausstraße 14	2-Raum-Wohnung, ca. 49,91 m ² WFL im 3. OG re Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer Kellerraum, Dachbodenanteil 5,80 €/m ² WFL KM + NK

Stadtnachrichten

Ohorner Weg 3 Ohorner Weg 3a

4-Raum-Wohnung, ca. 70,17 m² WFL im 3. OG re
4-Raum-Wohnung, ca. 70,17 m² WFL im 1. OG re
Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, 2
Ki-Zimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil
5,80 €/m² WFL KM + NK

Ohorner Weg 4 Ohorner Weg 4a

3-Raum-Wohnung, ca. 58,57 m² WFL im 1. OG li
3-Raum-Wohnung, ca. 58,57 m² WFL im 1. OG li
Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Ki-
Zimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil
5,80 €/m² KM + NK

OT Bretinig Am Klinkenplatz 9

2-Raum-Wohnung, ca. 65,87 m² WFL im DG
Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Dachbodenanteil
5,80 €/m² WFL KM + NK

Interessenten melden sich bitte im Rathaus, Zi. 17 bzw. telefonisch unter 035952/28323.

Information zum Fußgängerüberweg im Ortsteil Bretinig

Anfang Juli trafen sich Bürgermeister Stefan Schneider, Landtagsabgeordneter Aloysius Mikwauschk, Niederlassungsleiter vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr Bautzen (LaSuV) Andreas Biesold und Elternratsvorsitzender der Kita Schlumpfenland Tobias Paulo an der Behelfsampel Pulsnitzer Straße im Ortsteil Bretinig.

Besprochen wurde das weitere Vorgehen rund um den geplanten Fußgängerüberweg sowie die neue Schaltung der Ampel. Diese musste auf Grund mehrerer mutwilliger Beschädigungen des Drückers auf eine reguläre Schaltung umgestellt werden. Der Schaden beläuft sich mittlerweile im vierstelligen Bereich.

Ziel der Besprechung war es, die nun schon fast zwei Jahre andauernde Diskussion um den Bau des Fußgängerüberweges zu einem Ende zu bringen. Herr Biesold erläuterte den Anwesenden die Gründe der doch sehr langen Verzögerungen. Einen konkreten Termin für die Fertigstellung konnte er leider nicht nennen, nahm allerdings den dringenden Wunsch des Bürgermeisters mit, den Fußgängerüberweg insbesondere für die Hortkinder der Kita Schlumpfenland bis zum Start des neuen Schuljahres 2020/2021 fertigzustellen.



v.l.n.r.: Tobias Paulo, Stefan Schneider, Aloysius Mikwauschk und Andreas Biesold

Stadtnachrichten

Massenei-Bad

Zurück zu den regulären Öffnungszeiten

Seit dem 25.07.2020 ist das Massenei-Bad für seine Badegäste wieder täglich von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet. Den beliebten 3-h-Tarif können Besucher ebenfalls wieder wie gewohnt ab 9.00 Uhr nutzen.



Auf die Plätze, fertig, Seepferdchen

Die bereits zwei angekündigten Schwimmkurse können nun auch stattfinden. Jeweils 6 bis 8 Kinder pro Kurs haben die Möglichkeit, in Begleitung der Eltern, das Seepferdchen abzulegen.

Die Kurse finden werktags (10-mal jeweils 45 Minuten) vom 10.08.2020 bis 21.08.2020 jeweils in der Zeit von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

In den Übungsstunden am Vormittag lernen die Kinder durch Spiel und Spaß, sich im Wasser sicher zu bewegen.

Die Anmeldung ist ab sofort telefonisch oder per E-Mail möglich: (035952) 329 25 oder mario.gneuss@massenei-bad.de.

Pack die Badehose ein und ab ins Massenei-Bad!



Grundschule Praßerschule Großröhrsdorf

Große Freude über gesponserte Technik

Dem Zeitalter der Digitalisierung und der modernen Technik muss und will sich auch die Grundschule mit allen Schüler- und LehrerInnen öffnen.

Zum wiederholten Male konnte sich die „Praßerschule“ diesbezüglich über Spenden von Frau König und Herrn Welle von der Firma AK Systembetreuung & Softwarebetreuung freuen.

Für alle Kinder der Grundschule spendete die Firma Kopfhörer sowie zwei Dokumentenkameras. (->)



v.l.n.r.: Schulleiterin Frau Filip, Frau König und Herr Welle von AK Systembetreuung & Softwarebetreuung und Herr Kopschina

Stadtnachrichten

Am letzten Schultag des Schuljahres 2019/2020 bedankten sich alle Schüler- und LehrerInnen mit einem nicht enden wollendem Beifall, einem Präsentkorb und blumigen Grüßen der Klassen bei der Firma. Nochmals ein riesengroßes DANKESCHÖN an Frau König und Herrn Welle!

P. Filip, Schulleiterin

Arbeitskreis Ortsgeschichte Bretnig-Hauswalde

70 Jahre Goethepark

Die Ortsgruppe des Kulturbundes in Bretnig errichtete aus Anlass des 200. Geburtstages von Johann Wolfgang von Goethe ein Denkmal im Park des Rittergutes. Seit 70 Jahren heißt der Park nun „Goethepark“, denn auf Antrag der Ortsgruppe des Kulturbundes beschloss die Gemeindevertretung im Jahre 1950 die Umbenennung.

Das Denkmal ist umgeben von Rhododendronsträuchern. Mitglieder des Arbeitskreises Ortsgeschichte haben jetzt den Zugang zum Gedenkstein freigelegt und Pflegearbeiten durchgeführt. Nun ist das Denkmal wieder für jedermann sichtbar.



Pflegearbeiten am Gedenkstein

Senioren-Geburtstag



Wir gratulieren ganz herzlich

Herr Martin Waskow am 06.08. zum 80. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, der Bürgermeister,
die Ortsvorsteher und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung
wünschen dem Jubilar
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung 05.08.20 -

Auf den Spuren Lessings rund um den Hutberg

Die interessierten Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Mittwoch, dem 05.08.20, um 8:55 Uhr (Abfahrt 9:08Uhr) am Bahnhof Großröhrsdorf und fahren bis Kamenz. Vom Bahnhof aus laufen wir zum Hutberg. Den Berg hinauf gibt es bereits einige interessante historische Punkte. Am Lessingturm und der Hutbergbühne vorbei führt uns der Weg bis Lückersdorf. Dort biegen wir ab in Richtung Schwosdorf/Brauna. Die kaum befahrene Straße geht durch Felder bis zum Wald. Durch den Wald kommen wir auf den Schlossberg. Dort gibt es zwei Rastplätze, von denen sich bei schönem Wetter eine tolle Aussicht auf Lückersdorf und den Hutberg bietet. Weiter geht es dann am Fuße des Vogelberges kurz entlang der Straße bis zum Wiesenweg bergauf wieder zum Hutberg. Diesmal soll der Hutberg jedoch nicht mehr bestiegen werden, sondern die Tour führt unterhalb des Gipfels durch den Park auf die Königsbrücker Straße. Dann schließt sich ein interessanter Rundgang durch die Altstadt von Kamenz an über die Schiller-Promenade, den Roten Turm und das Herrental bis zur Hauptkirche Sankt Marien. Die Kirche kann besichtigt und der Turm bestiegen werden. Auf dem Weg über den Markt, vorbei am Rathaus und durchs Klostertor bietet es sich an, sich im Café „Am Klostertor“ noch ein Eis zu genehmigen. Danach geht es von der Klosterkirche Sankt Annen zurück zum Bahnhof. Die Verpflegung entnehmen wir unserem Rucksack. Die Rückfahrt kann stündlich erfolgen 14:30/15:30 Uhr... Die Wegstrecke beträgt ca. 12km, der Höhenunterschied 114 m, ist somit als leicht einzustufen. Die Anmeldung bitte bis Montag, den 03.08.20, um 18:00 Uhr im Internet auf www.wanderverein-online.de oder telefonisch unter 035952 48999. Auf eine schöne Wanderung freut sich die Wanderleiterin.

Regine Bradler

Radwanderung am 09.08.20

Die diesjährige Radwanderung des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. findet am Sonntag, dem 09.08.20, statt. Der Treffpunkt für interessierte Vereinsmitglieder ist um 11:00 Uhr auf dem großen Parkplatz am Rathaus.

Wir fahren bei hoffentlich schönem Ausflugswetter etwa 55 km durch unsere nordöstliche Heimat. Zur Mittagsrast erfolgt die Verpflegung aus unseren Rucksäcken bzw. Fahrradtaschen. Bitte ausreichend Getränke mitnehmen. Die Tour ist etwas hügelig, aber von jedem Freizeitfahrer zu bewältigen.

Die Anmeldung bitte bis Freitag, den 07.08.20, um 18:00 Uhr online unter www.wanderverein-online.de oder über Telefon 035952 48999.

Auf unsere gemeinsame Radtour freut sich der Wanderleiter.

Rainer Hetmank



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.



Die Hans Dorfner Fußballschule aus Regensburg – zum 4. Mal zu Gast beim FSV Bretnig-Hauswalde

Endlich war es wieder soweit! In der ersten Sommerferienwoche drehte sich auf dem Bretniger Fußballplatz ganze fünf Tage lang wieder alles um das runde Leder.

In den verschiedensten Wettbewerben der Fußballschule des ehemaligen FC Bayern München- und Nationalmannschaftsspielers Hans Dorfner konnten sich unsere Nachwuchshoffnungen beweisen. Kein Geringerer als Bayern-München-Profi Serge Gnabry war der Pate für dieses begeisternde Fußball-Camp.

Neben Technik, Geschick und Mut musste auch Teamgeist und Disziplin unter Beweis gestellt werden. Das gelbe Trikot des „Champ of the Camp“ sowie das grüne Trikot des „Keeper of the Camp“ wurde unter den 59 Kickern im Alter zwischen 6 und 14 Jahren aus verschiedenen Vereinen der Region vergeben, ebenso das „Fair Play -Trikot“ für besonders sportliches Verhalten.

Die Teilnehmer nahmen an einem modernen Stationstraining, angeleitet von fünf engagierten Trainern teil und erhielten eine komplette Trainingsausrüstung.

Vereine und Verbände

Für die stets leckere und gesunde Vollverpflegung war Martin Kadner mit seinem Team aus Familie und fleißigen Helfern aus dem Verein verantwortlich. An jedem Campstag zauberte er ein Menü für 70 kleine und große Sportler.

Spektakuläre Dribblings und Aktionen für die zahlreichen, am Abschlussstag erschienenen Eltern, Großeltern und Fans konnten dann auch unter Beweis gestellt werden. Im Finale, eines über alle Tage gespielten Fußballturniers, wurde als Höhepunkt des Camps der Sieger gekürt und es gab für alle noch schöne Preise und Teilnahmeurkunden.



Alle freuen sich schon auf das nächste Camp, wenn es wieder rund um den Mittelkreis in Bretinig aus vielen Kinder Kehlen schallt: „Fußballschule, Fußballschule, hey hey hey“.

Auch ein Sprachkurs für unsere bayrischen Trainer fand wieder statt – so geht sächsisch...

Servus – bis zum nächsten Mal!

Der FSV bedankt sich bei allen Unterstützern, besonders unseren Sponsoren: Eiscafé Käufer, Sachsenmilch Leppersdorf, Getränkehandel Knöfel, Schützenhaus Pulsnitz, Tiefkühlfrost Hauswalde, Radeberger Fleisch und Wurstwaren Korch.

weitere Bilder und Videos auf www.fsv-bretinig-hauswalde.de/

Platz 5 beim Saisonabschlussturnier

Am 11.07. fand man sich mit den Kickern der E-Junioren auf dem Thonberg beim Thonberger SC ein. Hier wurde nach dem Corona-Lockdown zum Saisonabschlussturnier geladen. Dieser Einladung ging man natürlich nach, da ja die Saison abgebrochen und Fußballspielen verboten war. Das Hygienekonzept war bestätigt und so konnte der Ball rollen. Insgesamt nahmen 10 Mannschaften aus dem gesamten WFV Gebiet teil. Der FSV spielte in Gruppe B. Gegner waren der Gastgeber Thon-



berger SC, SV Gaußig, SV Aufbau-Deutschbaselitz 2., und der FSV Oppach. Das erste Spiel ging gleich gegen den Gastgeber. Hier zeigte sich ob man nach Corona überhaupt das Tor noch trifft. Dies war leider nicht

Vereine und Verbände

der Fall. In den 9 Minuten Spielzeit traf man sage und schreibe 4 mal die Latte, 2 mal den Keeper und 3 mal am Tor vorbei. Das Spiel endete somit 0:0. Im zweiten Spiel ging es gegen Deutschbaselitz. Hier wurde mit 1:0 gewonnen. Im nächsten Spiel ging es gegen Oppach. Hier wurde deutlich mit 0:3 verloren, da man hier überhaupt nicht auf dem Platz anwesend war. Schnell zum nächsten und letzten Spiel. Hier ging es gegen den SV Gaußig. Auch hier war man wieder nicht Herr der Dinge und verlor in den letzten Sekunden mit 0:1. Somit war man Gruppen Dritter und man konnte nur noch um Platz 5 spielen. Hier wartete der Königswarthaer SV aus der Gruppe A. Dort zeigten unsere Jungs das sie doch noch anwesend waren und gewannen klar mit 2:0. Fazit, so eine lange Pause ist nicht gut für so junge Kicker und wir alle hoffen das so etwas nicht wieder vorkommt. Jetzt liegt es in der Hand der E-Jugend Trainer die Jungs in den altgewohnten Wettkampfmodus zurückzuführen. Coach Stelzer war nämlich nur zur Vertretung, da seine Jungs aus der F, die die neue Saison E Spieler sind, spielten. Unterstützt wurde noch von 3 E Spielern des in der neuen Saison alten Jahrgangs.

Text: Lukas Stelzer



HC Rödertal - die Rödertalbienen

2. Handballbundesliga Frauen Saisonstart bei den Rödertalbienen

Die Abbruchsaison 2019/2020 wirft noch ihre Schatten und trotz aller hygienebedingter Einschränkungen muss der Blick nach vorn gerichtet werden. Der Re-Start der 2. Bundesliga ist auf das erste Septemberwochenende terminiert und alle Vereine hoffen natürlich auf minimale Beschränkungen und die Zulassung von Zuschauern. Nach der 16-wöchigen Handballabstinenz ein erster Lichtblick. Von Normalität in der Vorbereitung kann noch keine Rede sein, aber das trifft alle. Nun gilt es, das Beste daraus zu machen.



Der neue Chefcoach Karsten Schneider hatte am 1. Juli seine Mädels zum Saisonstart geladen. Nach den Corona-bedingten Einweisungen ging es dann auch sofort zur Sache. Mit einem ersten Fitnessstest verschaffte sich das Trainerteam einen Überblick über den Fitnesszustand und auch, wie die „Hausaufgaben“ während der Urlaubszeit gelöst wurden. So ganz unzufrieden waren die Mienen der Trainer nicht. Bereits einen Tag später ging es zu einem ersten Vorbereitungslehrgang in den Sportpark Rabenberg im Erzgebirge. Mit dabei waren alle Anschlusskader und Nachwuchstalente. Der Sportpark wird nicht umsonst von vielen Sportarten und Nationalmannschaften präferiert, bietet er doch beste Bedingungen. Von Donnerstag bis Sonntag war intensives Training angesagt und das führte einige doch an ihre Leistungsgrenzen. Belastung auf über 750 m über NN und ständige Steigungen werden den Mädels noch einige Zeit in Erinnerung bleiben. Aber vor dem Preis kommt bekanntlich der Fleiß. Je zwei Trainingseinheiten am Vormittag und am Nachmittag und Physio am Abend, da blieb nicht viel Freizeit. Am Montag wurde der erste Regenerationstag eingeschoben, ehe dann ab Dienstag der nächste Ausdauerbereich folgt. Nach der langen Trainings- und Spielpause müssen die Spielerinnen sehr dosiert an höhere Belastungen herangeführt werden, aber in der Vorbereitung werden die Grundlagen für die Saison gelegt.

Erste Übungsspiele und Turniere sind für August geplant. Der Beginn ist ein gutbesetztes Turnier vom 7.-9.8.2020 in Kirchhof, als erster Testlauf mit Zuschauern. Danach folgen noch einzelne Trainingsspiele und ein Turnier in Hodonin (SK).

(->)

Vereine und Verbände

Rödertalbiene begrüßen neues Präsidiumsmitglied

Ein „Profi“ verstärkt ab sofort das Präsidium des Handballclub Rödertal e.V. – Sören Wennerlund ist neuer Vizepräsident für Marketing und Kommunikation.

Auf der Junitagung hat das Präsidium des HC Rödertal Sören Wennerlund in das Präsidium kooptiert. Er besetzt die vakante Position des Vizepräsidenten für Marketing und Kommunikation und wird sich zur nächsten Mitgliederversammlung der Bestätigung durch die MV stellen. Sören Wennerlund war in den letzten Jahren als freier Mitarbeiter bei den „Flames“ des Erstligisten Bensheim-Auerbach für die Bereiche Marketing, Sponsoring, Presse & PR sowie Eventorganisation tätig. Zusätzlich betätigte er sich als Hallensprecher und Eventmoderator.



Sören Wennerlund (Foto: Andrea Müller)

Er verfügt im Metier über jede Menge Erfahrung. Nach vielen Jahren im „Westen“ zog es den gebürtigen Sachsen wieder in die Heimat zurück. Heute wohnt und arbeitet er in Radebeul. Kontakte zu ihm gibt es schon seit einem Jahr, aber erst mit dem Umzug nach Sachsen waren die Möglichkeiten einer intensiven Zusammenarbeit und die Mitarbeit im Präsidium des HCR gegeben. Mit seiner Antrittsrede überzeugte er das gesamte Präsidium. Eine seiner ersten Aufgaben wird die Erarbeitung eines neuen Vereinskonzepes zur mittel- bis langfristigen Zukunftsplanung sein.

„Das ich nach meinem Weggang von den Flames so schnell wieder bei einem neuen Verein gelandet bin, liegt an den handelnden Personen im Präsidium, mit denen ich viele Gespräche geführt habe. Mit ihrem Willen und Enthusiasmus den Klub vorantreiben zu wollen, kann ich mich absolut identifizieren. Ich freue mich sehr auf die kommenden Aufgaben im Verein und in meiner Heimat“, so Sören Wennerlund.

Präsident Andreas Zschiedrich: „Ich bin hochofregut, dass wir mit Sören eine super Verstärkung für das Präsidium gewinnen konnten. Vereinsstrategie, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit sind Schlüsselthemen und bekommen endlich wieder den gebührenden Stellenwert. Seine Erfahrung in der Vereinsarbeit und im Spitzensport wird uns helfen. Für den HC Rödertal ein echter Glücksfall.“

RATSKELLER
Rathausplatz 1

Im Angebot:

Frische Pffferlinge

Wir haben geöffnet: 11-14 u. 17-22 Uhr
Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!
Tel. 03 59 52/41 48 85

Kfz-Service Michael Wagner

täglich TÜV + AU
Fahrzeuginspektion
Reifenservice

Klimaservice
Unfallinstandsetzung

Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf
Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63

HÖRNIG

Karosseriebaumeister
Gerd Hörnig
www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

Blech- und Lackschäden -
wir richten's wieder!

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 2. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

Kleinröhrsdorf: 09.30 Predigtgottesdienst

Großröhrsdorf: Herzlich nach Kleinröhrsdorf eingeladen!

Rammenau: 10.00 Gottesdienst

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Jäckel

Entdecken • Erleben • Genießen

Für den kleinen Urlaub zwischendurch

05.08.	Schiffahrt von Usti nach Leitmeritz (CZ) mit Mittag, Kaffee	58 €
06.08.	Von Berg zu Berg in der Oberlausitz, Mittag, Kaffee	56 €
13.08.	Görlitzer Impressionen mit Stadtschleicher, Mittag	58 €
18.08.	Riesentiefel Döbeln mit gemütlichem Spaziergang, Kaffee, Abendessen	49 €
19.08.	Durch die Kanäle in Leipzig „Klein Venedig“ mit Bootsfahrt mit Erl., Mittag	59 €
20.08.	Fahrt ins Suppenland mit Suppenmuseum, Mittag, Kaffee	58 €
22.08.	Ein schöner Tag in Leipzig – Freizeit oder zu Gast bei „Elefant, Tiger & Co“ Zoo	35 €
25.08.	Schlesische Impressionen - Bad Warmbrunn & Hirschberg m. Reiseleitung, Mittag	59 €
08.09.	Auf dem Dach in Liberec – Jeschken mit Mittag, Fahrt auf den Jeschken	49 €
09.09.	Mit 2 PS durch die Heide- u. Teichlandschaft Dubringer Moor, Mittag, Kaffee	59 €
17.09.	Spreewald im Kräutermühlenhof mit Kahnfahrt, Mittag, Verkostung	59 €

Wenn es mal einige Tage länger sein darf

09.08.-14.08.	Urlaub in Deutschland – Allgäu / Walsertal / Ammersee	795 €
29.08.-02.09.	Insel Rügen mit Rundfahrt, Kap Arkona, Hiddensee	580 €
13.09.-19.09.	Südtirol – Meransen, Brixen, Dolomiten, Pragser Wildsee, Kalterer See	770 €
25.09.-28.09.	Saale-Unstrut-Region m. Schiff. & Burgen, Sekt, Weißenfels, Merseburg	518 €
14.10.-17.10.	Heidelberg – Speyer – Sinsheim „Technik Museum“	545 €

Jäckel Omnibusverkehr und Reisebüro GmbH - 01900 Großröhrsdorf - Bandweberstraße 109
Telefon (03 59 52) 5 82 69 - Fax: 3 38 81 - www.jaeckel-reisen.de - info@jaeckel-reisen.de

Fernseh-Verkauf & -Service

Smart Home von Technisat - der Ganovenschreck

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

Außenkamera + Innenkamera

Bei uns live vorführbar!

BILD & TON

Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

GÄBLER

DIENTSTLEISTUNGEN

(035952) **28818**

Freiheitsstraße 12, Großröhrsdorf - www.gaeblerdienstleistungen.de

Unsere Leistungen für Privat und Gewerbe:

Haushaltshilfe, Fensterreinigung, Gardinen waschen, abnehmen/aufhängen, Garten- u. Grundstückspflege, Gießen, Einkauf, Reinigung, Hausmeisterdienste u.v.m.

Tip: Wenn Sie einen Pflegegrad haben, steht Ihnen für unsere Leistungen ein Entlastungsbetrag von 125 €/mtl. zu.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
- freundlich - gründlich - individuelle Beratung -

Zu vermieten: 3-Raum-Wohnung, 65,5 m², Walther-Rathenau-Str. 16 in Großröhrsdorf, EG links mit Balkon, Kaltmiete 425,00 € + Nebenkosten, Küche kann vom Vormieter übernommen werden, Bad mit Wanne und Fenster, Kellerabteil, ab 1.8.2020 frei
Anfragen unter: 0173-9151649

GEDENKFEIER

für unseren lieben

Mike Liebmann

*15.05.1966 †22.03.2020

Die Familie gibt bekannt, dass die Gedenkfeier für Mike am Freitag, den 07.08.2020, 15.30 Uhr auf dem äußeren Friedhof in Großröhrsdorf stattfindet.

NICHTS KANN MEHR ZU HERZEN GEHEN,
ALS MEINEN MANN UND VATI STERBEN SEHEN.
SEIN LETZTES WORT, SEIN LETZTER BLICK,
NIE MEHR KEHRT ER ZU UNS ZURÜCK.
DU HAST GELEBT FÜR DEINE LIEBEN,
ALL DEINE MÜH UND ARBEIT WAR FÜR SIE.
IN UNSEREN HERZEN STIRBST DU NIE.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, Vater und Opa

**Andreas Gäbel**

*22.03.1952 †07.07.2020

Für die vielseitige und aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken. Dank gilt auch dem Trauerredner Herrn Stephan, dem Musiker Herrn Bayer sowie dem Bestattungsinstitut Schuster.

Wir vermissen Dich

Deine liebe Renate

Deine liebe Tochter Daniela mit Torsten

Deine lieben Enkel Ted und Jim

Großröhrsdorf, im Juli 2020

EINE STIMME, DIE UNS VERTRAUT WAR, SCHWEIGT.

EIN MENSCH, DER UNS LIEB WAR, GING.

WAS UNS BLEIBT, SIND LIEBE, DANK UND ERINNERUNG.

Wir nehmen Abschied von Frau

Ingrid Hoffmann

*15.03.1936 †08.07.2020



In lieber Erinnerung und Dankbarkeit
Dein Günter
Tochter Annekatriin
und Enkel Dominik

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 21.08.2020, 14.00 Uhr auf dem äußeren Friedhof in Großröhrsdorf statt.

PUSTEBLUME **Telefon:**
3 11 48

In den Sommerferien vom **20.7.-28.8.2020**
wird unser Geschäft jeweils
dienstags und mittwochs erst ab 14 Uhr geöffnet!

Autoreparatur**Mirko Leuthold**

Gewerbering Süd 18 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretzig (Gewerbegebiet)
Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - info@auto-leuthold.de - www.auto-leuthold.de

**Mechanik - Karosserie -
Reifenservice**

WIR LASSEN NUR DIE HAND LOS,
NICHT DEN MENSCHEN.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von Frau

Ingeborg Schulz

*26.08.1935 †29.06.2020



In stillem Gedenken

Dein Micki

Deine Kinder und Geschwister

mit Familien

Die Trauerfeier fand im Familienkreis statt.

**Es ist schwer
einen geliebten Menschen zu verlieren.
Aber es tut gut zu erfahren,
wie viele ihn gern hatten.**

Wir sind tief bewegt über die liebevolle und große Anteilnahme, die wir beim Abschied von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Bruder

**Bernd Kaiser**

*17.02.1954 †01.07.2020

erfahren durften.

Herzlicher Dank gilt Anke und Dirk Boden, dem SHPV Plus, dem Pflegedienst von CURA DI ME, Herrn Dr. Hantzsch, den Verwandten, Nachbarn, Freunden, Bekannten, ehemaligen Schulkameraden, der Gärtnerei Geißler, dem Redner Herrn Hillmann und dem Bestattungsinstitut Uwe Schuster.

In dankbarer Erinnerung

Annegret Kaiser

Im Namen aller Angehörigen

Großröhrsdorf, im Juli 2020



Tagespflege
Am Lehngut 3
01900 Großröhrsdorf

**An ausgewählten Wochentagen
haben wir noch freie Plätze.**

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich
Telefon. 035952/499409
Fax: 035952/499407
Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr
Inhaberin: Steffi Steinbrecher



**Angebot
ab 02.08.:**

**verschiedene Gerichte mit
frischen Pfifferlingen**

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

Fernsehservice **Panasonic, Grundig u. a.**
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

+++ Alles muss raus +++ Alles muss raus +++

Im BIMBI-Kindertraum gibt's ab dem
01.08.2020

**sagenhafte 50%
Treue-Rabatt**
auf die gesamte Sommerkollektion.
(Spielwaren und Bücher sind ausgenommen)

Vorankündigung Der Sommerschlussverkauf
beginnt ab dem 01.09.2020

Immer erreichbar: **0152 3396 5586**
oder auch: **0174 3047 473**

„BIMBI“-Kindertraum, Rosemarie Schletter
Bischofswerdaer Str. 44, 01900 Großröhrsdorf, OT Bretznig
Mo.-Fr. 10-13 Uhr u. 15-18 Uhr



**Elefant
informiert über
Zecken**



Sie sind gern draußen unterwegs?

Dann sind Sie ein perfektes Ziel für Zecken. Ein Stich genügt bereits, um gefährliche Erreger zu übertragen. Die bekanntesten und häufigsten sind der FSME-Virus und Lyme-Borrelien. Die Folgen dieser Erreger sind Entzündungen der Hirnhaut und des Nervensystems.

Mit einfachen Vorsorgemaßnahmen, wie beispielsweise das Tragen langer heller Kleidung, der FSME-Impfung und Insektenabwehrmitteln, können Sie sich und Ihre Familie schützen.

einfach + schnell + E-Rezept
callmyApo
Die deutsche Apotheken-App

natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE
Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f elefanten.apotheke.grossroehrsdorf

15% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 08.08.2020




MARKUS NITSCHKE
RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
01900 Großröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug